Hasenpfote

View attachment 2285

Wie Menschenopfer und Glaubensheilung ist der Fuß des glücklichen Kaninchens eine alte Tradition, deren beste Tage möglicherweise vergangen sind.

Kaninchen sind in Europa und Afrika beheimatet, wo sie reichlich und lecker sind. Aus ihrem Fell wurden Kleidung und Stiefel hergestellt; Der Rest des Kaninchens war gut für Fleisch. Über Tausende von Jahren haben Millionen von Familien Billionen von Kaninchen gefressen. Jeder dieser Hasen war mit vier Pfoten ausgestattet.

Die Pfoten sind nicht besonders fleischig, aber sie sind gut haltbar. Obwohl Sie sie für eine bessere Haltbarkeit behandeln können, erfordern Kaninchenfüße keine aufwändige Präparation. Sie trocknen es so ziemlich aus und bedecken den Stumpf (wenn Sie möchten, dass er hübsch ist).

Also, was machst du mit den verdammten Dingen? Gut erzogene Damen trugen mit Kaninchenfußstößen Puder auf ihre Gesichter auf. Und mittelalterliche Goldschmiede verwendeten Kaninchenfüße zum Polieren von fertigen Gold- und Silberprodukten (wie sie wahrscheinlich in Verbindung gebracht wurden)

rabbits5-sm.jpg
mit Geldgewinn). Zu Beginn des Mittelalters waren die Füße von Kaninchen auch in Europa als Glücksbringer weit verbreitet.

Ähnliche Praktiken wurden in Asien (wo Kaninchen weniger produktiv waren) und bei einheimischen Nordamerikanern gefunden. In Afrika gab es eine gut entwickelte Tradition, tierische Teile in der Hexerei zu verwenden . Kaninchen galten als Fruchtbarkeitstotems, weil sie so geile kleine Bastarde waren.

Als Amerika begann, Afrikaner als Sklaven zu entführen, brachten sie ihre Religionen mit, obwohl sie in der Neuen Welt zu neuen Formen mutierten. Bei amerikanischen Schwarzen wurden in Praktiken wie Voodoo und Santeria häufig tierische Teile verwendet.

In den USA wurden Kaninchenfüße sowohl von den Hohen als auch von den Niedrigen zum Glück eingesetzt. Während Anzeigen in Briefmarkengröße in frühen Comics und Zellstoffmagazinen ihre

erstaunlichen Glückseigenschaften in den Schatten stellten, gelangten vergoldete Ornamente zu den Reichen und Mächtigen. 1909 erhielt Präsident Teddy Roosevelt vom irischen Preiskämpfer John L. Sullivan einen goldmontierten Kaninchenfuß. Roosevelt schrieb dem Fuß einen Beitrag zum Erfolg seiner Großwildjagd während der Reise zu.

rabbitfootblues.jpg
Alle früheren Traditionen fielen in den amerikanischen Schmelztiegel, aber die Füße von Kaninchen waren kulturell erst im frühen 20. Jahrhundert bekannt, als der Aufstieg der Bluesmusik „Hoodoo“ populär machte, eine Sammlung afrikanischer Volksmagiepraktiken, die nur lose mit Voodoo verbunden sind .

Viele frühe Bluesmänner waren stark von der Religion beeinflusst, sei es okkulte Volkstradition oder tief empfundenes Christentum . Als der Blues in den 1920er Jahren in die amerikanische Mainstream-Kultur explodierte, wurde Hoodoo zu einer Kraft, mit der man rechnen musste.

Hoodoo entwickelte sich schnell zu einer Heimindustrie, als leichtgläubige Weiße sich strömten, um glückliche Mojo-Taschen, Mojo-Zauberbücher, Mojo-Tinkturen und Mojo- zu kaufen Talismane . Eines der meistverkauften Mojo-Produkte war der Hasenfuß.

Zu diesem Zeitpunkt züchteten große Kaninchenfarmen in den USA und in Großbritannien jedes Jahr Millionen von Hasen für Fleisch. Diese zunehmend industrialisierten Farmen, die in winzigen Käfigen untergebracht waren und das tun mussten, was Kaninchen am besten können, lieferten Fleisch für menschliche Nahrung und Tiernahrung, während andere Kaninchenrassen speziell für Pelz kultiviert wurden.

Alle diese Kaninchen hatten Füße. Während Pelzzüchter gelegentlich die Füße als Quaste benutzten, hatte die Fleischindustrie keine Verwendung für sie. Glücklicherweise hatte die industrielle Revolution auch einen boomenden amerikanischen Industriesektor für neuartige Spielzeuge angeheizt – preiswerte, in Massenproduktion hergestellte Schmuckstücke, die hauptsächlich an Kinder vermarktet wurden.

rabbits17.jpg
rabbits9.jpg
Jedes Jahr wurden Millionen von Kaninchenfüßen von den Farmen erzeugt. Sie hatten keinen praktischen Warenwert, waren aber leicht zu erhalten. Infolgedessen waren die Fußschlüsselanhänger von Kaninchen unglaublich kostengünstig herzustellen. Sie könnten zu einem sehr niedrigen Preis verkauft werden und trotzdem rentabel sein.

Hoodoo houses sold your basic two- to four-inch basic rear paw, basically unretouched. For the kiddies, the smaller, fuzzier front paws were often used, and the fur was dyed bright, unnatural colors, in order to distract parents from the fact that their children were carrying amputated animal parts around in their pockets. There are no reliable figures about how many rabbit’s feet have been sold in the U.S. since mass marketing began in the 1940s, but it’s safe to say the number is at least in the hundreds of millions.

Jahrzehntelang galten diese Schmuckstücke als harmloser Spaß für die Kinder. Ab den 1960er Jahren entstand dann eine militante Art von sozialem Bewusstsein zum Thema Pelz. Für eine Weile war die Anti-Pelz-Bewegung eine rein liberale Hippie-Verfolgung.

Die Kaninchenzucht war für die Menschen eine besonders unmenschliche Praxis. Hasen lebten ihr Leben in miserabler Überfüllung, wo sie unterernährt und geistig gestört wurden, sich gegenseitig die Ohren abkauten und dann schändlich geschlachtet, trocken geblutet, gehäutet und zerstückelt wurden. Tierrechtsgruppen konzentrierten sich auf die Kaninchenfarmen und auf die Vermarktung von Kaninchenfüßen als Symbol für alles, was auf dieser Welt böse war.

rabbits15.jpg
Das Interesse an echtem Pelz erreichte um 1980 seinen Tiefpunkt, und synthetische Pelzprodukte nahmen zu. Die von Tierschützern ins Visier genommenen Spielzeughersteller stellten zu Recht fest, dass die meisten Kinder das alte Switcheroo wahrscheinlich nicht bemerken würden. Simulierte Kaninchenfüße debütierten, hergestellt aus harten Latexknochen und tiefflorigem Kunstfell (ähnlich einem tiefflorigen Teppich).

rabbits14.jpg
Heute ist die überwiegende Mehrheit der glücklichen Kaninchenfüße auf dem Markt gefälscht. Zugegeben, es gibt keinen wissenschaftlichen Beweis dafür, dass ein echter Hasenfuß Glück hat. Aber was auch immer Sie von einem echten Kaninchenfuß profitieren, Sie werden es verdammt noch mal nicht von einem falschen bekommen.

Glücklicherweise gibt es immer noch Optionen für den anspruchsvollen Glückssucher. Am besten besuchen Sie einen Präparator, in dem Sie Ihre Anforderungen detailliert festlegen können. Denken Sie bei der Bestellung daran, dass die hintere Pfote die glückliche ist. Natürlich mag das Endprodukt als Schlüsselanhänger nicht besonders ansprechend sein, aber dann sind Sie aus Glück dabei, oder?

Sie können auch attraktivere echte Amulette und Schlüsselanhänger für echte Kaninchenfüße in Voodoo- und Okkultgeschäften oder bei indianischen Handwerkern bestellen.

Wenn Sie für all das zu billig sind und es Ihnen nichts ausmacht, einen Kaninchenfuß in fluoreszierenden Farben färben zu lassen, gehen Sie in eine Tierhandlung, in der Katzenspielzeug aus echten Kaninchenfüßen hergestellt wird.

Natürlich haben sie auch ganze Kaninchen in diesen Läden. Tierheime erhalten gelegentlich Hasen, deren Pfoten von ihren Vorbesitzern abgehackt wurden. Da Sie andere Optionen haben, wird dies nicht empfohlen.

Wenn Sie ein psychologisches Bedürfnis haben, Hasen zu foltern, sollten Sie vielleicht stattdessen einfach eine Wimperntusche kaufen. Es ist billiger, es gibt weniger Unordnung, und Procter & Gamble ist viel besser im Sadismus als Sie.



Revision #2
Created 14 October 2025 10:59:05 by investigatione
Updated 14 October 2025 10:59:55 by investigatione